

## **Die Fluoridabgabe aus drei fluoridhaltigen Kompositen im Vergleich zur Fluoridfreisetzung aus einem Glasionomerzement.**

Über 28 Tage wurde die Freisetzung von Fluorid aus verschiedenen standardisierten Füllungsmaterialproben überprüft. Neben dem Glasionomerzement Ketac-Fil® wurden die fluoridfreisetzenden Komposite Degufill® mineral und Solitaire® sowie das Polyalkensäure-modifizierte Komposit (Kompomer) Hytac® untersucht. Die Fluoridabgabe aus den Kompositen differierte in den ersten zwei Wochen nach dem Aushärten stark. Während sie aus Solitaire® derjenigen aus dem Kompomer entsprach, war aus Degufill® mineral eine nur sehr geringe Fluoridfreisetzung meßbar. Die Hälfte der Materialproben wurde täglich 3. Min. lang mit einer NaF-Lösung fluoridiert (1250 ppm Fluorid), um die Wiederaufnahme von Fluorid zu untersuchen. Bei den so behandelten Kompositproben war die zusätzliche Abgabe von Fluorid mit 1,1-2,8 µg/ cm<sup>2</sup> Probenoberfläche sehr gering, so daß die klinische Relevanz der Fluoridaufnahme fraglich ist.

Schlüsselwörter: Fluorid, Abgabe, Komposit, Glasionomerzement, Kompomer, Wiederaufnahme